

Die Zielgruppe

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die im Management von NPO tätig sind. Hierzu zählen insbesondere:

- Geschäftsführende und Kader von Hilfswerken, Förderstiftungen, Sportorganisationen, Verbänden, EZA-Organisationen u. ä.
- Vorstandsmitglieder und andere Ehrenamtliche
- Mitarbeitende von NPO, die für Leitungspositionen vorgesehen sind
- Berater und Dienstleister von NPO

Aufbau und Inhalte

Modul «Strategisches Management»

- Nonprofit Governance
- Strategisches Management
- Entscheidungsprozesse in NPO
- Personenrecht für NPO
- Gesellschaftsrecht
- Gemeinnützigkeitssteuerrecht
- Gesellschaftliche Rolle von NPO

Modul «Leadership»

- Führungsstrukturen in NPO
- Stärkenorientiertes Führen
- Haftung von Ehrenamtlichen
- Personalmanagement
- Freiwilligenmanagement
- Arbeitsrecht für NPO
- Mandatsverhältnisse in NPO

Modul «Organisationsentwicklung»

- Organisationskultur
- Digitalisierung
- Transformationen von NPO
- Soziales Kapital als Organisationsressource
- Disruptive Veränderungen
- Umfassende Fallstudie

Die Dozierenden

Unsere Dozierenden sind anerkannte Expertinnen und Experten mit langjähriger Erfahrung in ihrem Spezialgebiet.

Dazu zählen u.a.:

- **Reto Abächerli**, Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft (SLRG), Sursee
- **Sandro Antonello**, ARTISET, Bern
- **Stephan Bachmann**, REHAB Basel
- Dr. **Roman Baumann Lorant**, ALTENBACH BAUMANN BLOCH STADLER, Dornach
- Dr. **Christoph Degen**, proFonds, Basel
- **Andrea Halbeisen**, Gremper & Partner AG, Basel
- **Bettina Hamel**, Christoph Merian Stiftung, Basel
- Dr. **Elisabeth Hasse**, Universität Basel, CEPS
- Dr. **Sophie Hersberger-Langloh**, Con·Sense Philanthropy Consulting GmbH, Basel
- Prof. **Bramwell Kaltenrieder**, BFH, Technik und Informatik, Biel
- **Markus Mader**, Strategic Advisor des Under Secretary General der IFRC, Genf
- Prof. Dr. **Dominik Meier**, Universität Basel, CEPS
- **Reinhard Millner**, Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für NPO Management
- Prof. Dr. **Andrea Opel**, Universität Luzern
- Dr. **Regula Ruffin**, socialdesign ag, Bern
- **Robert Schmuki**, Special Olympics Switzerland, Ittigen
- Prof. Dr. **Peter Seele**, Universität Lugano, Faculty of Communication Sciences
- **Christina von Rotenhan**, rotenhan advisory, Zürich
- Dr. **Sandra von Salis**, BVG- und Stiftungsaufsicht, Zürich
- Prof. Dr. **Georg von Schnurbein**, Universität Basel, CEPS
- Prof. Dr. **Martina Zölch**, FHNW, Hochschule für Wirtschaft, Olten

Die Universität Basel ist eine Hochschule von internationalem Ruf, welche in Forschung und Lehre hervorragende Leistungen erbringt. Unter der Bezeichnung «Advanced Studies» bietet die Universität Basel zudem ein breites Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungen an. Gegründet 1460, kann sie als älteste Universität der Schweiz auf eine über 550-jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

Das Center for Philanthropy Studies (CEPS) der Universität Basel ist ein interdisziplinäres Forschungs- und Weiterbildungsinstitut für Philanthropie und Stiftungswesen. Das CEPS wurde 2008 auf Initiative von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen, gegründet und ist ein universitärer Think Tank zum vielfältigen Themenbereich Philanthropie.

Educating Talents since 1460.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22
4051 Basel, Schweiz
T +41 61 207 23 92
ceps@unibas.ch

 cepsbasel

www.ceps.unibas.ch
Initiiert von: Swiss**Foundations**



Stand: Juli 2024.2



Universität
Basel

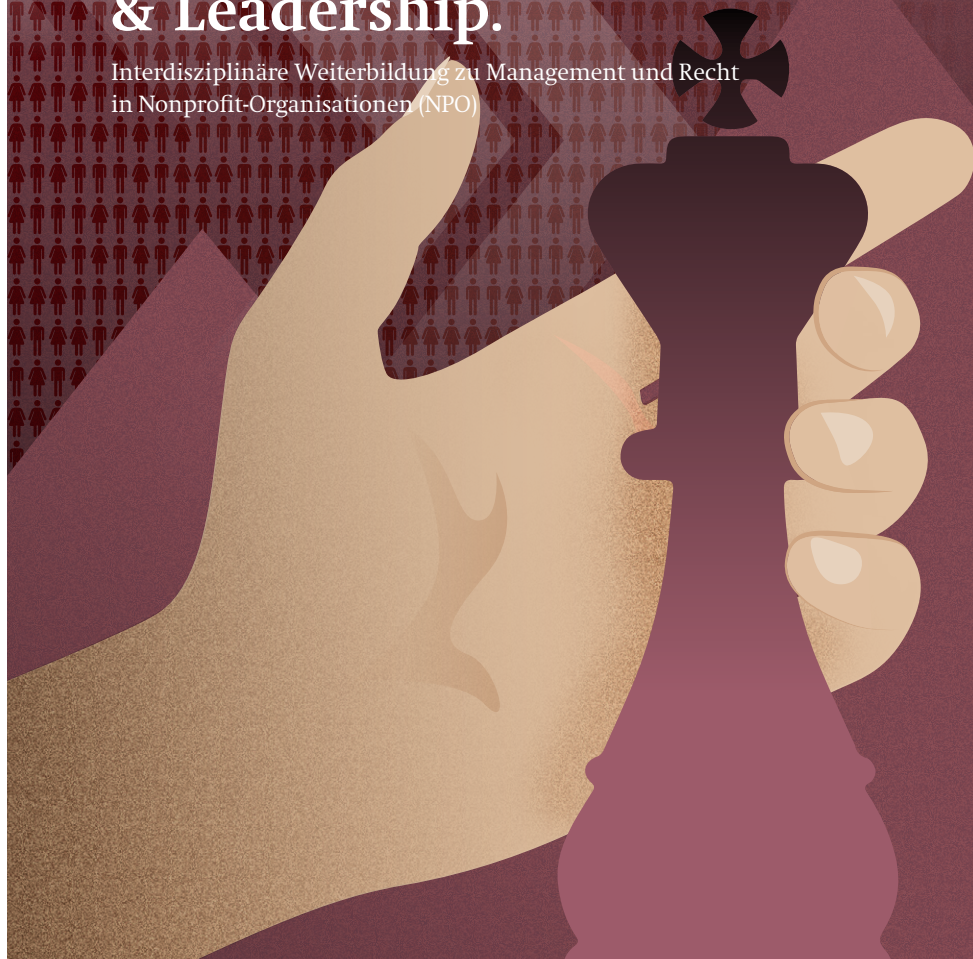
Center for
Philanthropy Studies



Certificate of Advanced Studies (CAS)

Nonprofit Governance & Leadership.

Interdisziplinäre Weiterbildung zu Management und Recht
in Nonprofit-Organisationen (NPO)



Herzlich Willkommen



Das Management einer Nonprofit-Organisation (NPO) erfordert vielfältige Fähigkeiten von Führungspersonen. Als NPO-Manager haben Sie Kontakt mit den unterschiedlichsten Menschen – von Ehrenamtlichen über Mitarbeitende bis hin zu Spender:innen und Destinatär:innen. Sie brauchen fachliche Kompetenz im Tätigkeitsfeld Ihrer NPO und gleichzeitig Management-Know-how, um die Organisation erfolgreich zu führen.

Ohne NPO würden viele Bereiche der Gesellschaft nicht so gut funktionieren. Gerade deshalb werden aber von Öffentlichkeit und Politik hohe Anforderungen an die Führungsstrukturen in NPO gestellt. Themen wie Transparenz, Wirksamkeit und Entwicklungsfähigkeit machen auch vor NPO nicht Halt.

Die NPO stehen vor der Herausforderung, die Professionalisierung voranzutreiben und vielschichtige rechtliche Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. Diese Entwicklungen zu komplexen Management-Entscheidungen greifen wir im Zertifikatslehrgang Nonprofit Governance & Leadership auf. Neben Management-Grundlagen erlernen Sie auch die wichtigsten rechtlichen Aspekte für Ihren Arbeitsalltag. In den einzelnen Modulen werden juristische und ökonomische Inhalte miteinander verbunden und damit interdisziplinäre Zusammenhänge verdeutlicht.

Dank eines modernen Lehrkonzeptes haben Sie die Möglichkeit, Ihren Zeitaufwand flexibel zu gestalten. Und sollte dieser Lehrgang Ihren Wissensdurst noch nicht stillen, dann haben Sie bereits den ersten Schritt zu einem Nachdiplomstudium gemacht! Nutzen Sie die Forschungskompetenz und Interdisziplinarität des CEPS für Ihr eigenes Management-Know-how. Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Lehrgang begrüßen zu dürfen!

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. v. Schnurbein'.

Prof. Dr. Georg von Schnurbein
Direktor CEPS

Was Sie erlernen

In diesem Lehrgang vermitteln wir Ihnen auf effiziente Art die wichtigsten Grundlagen der Steuerung und Führung von NPO.

Dabei legen wir besonderen Wert auf:

- die Verknüpfung von theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung,
- die interdisziplinäre Betrachtung einzelner Management-Probleme,
- den Austausch und Abgleich von eigenen Erfahrungen.

Dieser Zertifikatslehrgang vermittelt Ihnen kompakt und theoretisch fundiert Instrumente und Methoden des strategischen Nonprofit-Managements.

Dazu gehören die Gestaltung von Strukturen und Prozessen entsprechend einer modernen Governance sowie die Entwicklung von Führungskompetenz im Umgang mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden. Zudem werden Ihnen die jeweils relevanten Rechtsbereiche näher gebracht.

Sie erwerben im Lehrgang fachliches Know-how zur weiteren Entwicklung Ihrer Organisation und optimieren Ihre persönlichen Führungsqualitäten.

In Fallstudien und Gruppenarbeiten setzen Sie die Lehrgangsinhalte unmittelbar um und sammeln Erfahrungen für den Management-Alltag.

Die Prüfungsleistung für diesen Zertifikatslehrgang umfasst eine Abschlussarbeit, die unmittelbar mit Ihrer Tätigkeit in der NPO verbunden ist.

Unsere Leistungen für Sie

Die Themenbereiche werden theoretisch fundiert dargelegt und anhand von Praxisbeispielen verständlich gemacht.

In Gruppenarbeiten und Diskussionsrunden erhalten Sie die Möglichkeit, Ihr neues Wissen sofort anzuwenden und zu verinnerlichen.

Zusätzliche Kenntnisse erlangen Sie durch selbstständiges Lernen anhand moderner E-Learning-Methoden, die von Tutoren begleitet werden.

Ihr Kontaktnetzwerk können Sie an einer gemeinsamen Abendveranstaltung vertiefen.

Sie erhalten eine umfassende Lehrgangsdokumentation, die Ihnen hilft, das Gelernte später in Ihrer Organisation umzusetzen und immer wieder auf die Lehrgangsinhalte zurückzugreifen.

Allgemeine Informationen

Daten:

Der Lehrgang umfasst 3 Module mit insgesamt 11 Präsenztagen. Weitere Lehrinhalte erarbeiten Sie über E-Learning und Selbststudium. Die Termine finden Sie auf dem beiliegenden Anmeldeformular.

Veranstaltungsort:

Die einzelnen Module finden in einem modernen Tagungshotel und an der Universität Basel statt.

Zulassung:

Der CAS ist eine universitäre Weiterbildung. Voraussetzung wird ein Hochschulabschluss oder eine dreijährige Berufserfahrung in NPO. Im Einzelfall entscheidet die Lehrgangsleitung.

Abschluss:

Die Teilnehmenden erhalten bei erfolgreichem Abschluss ein Certificate of Advanced Studies der Universität Basel (10 ECTS).

Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 4'900.—. Sonderkondition für Mitglieder von SwissFoundations (Reduktion CHF 300.—). Im Preis inbegriffen sind sämtliche Lehrgangsunterlagen und die Abendveranstaltungen. Zusätzlich ist mit Kosten für Verpflegung und Übernachtung zu rechnen.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular an oder online unter:
www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung

Kontakt:

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22
4051 Basel, Switzerland
T +41 61 207 23 92
ceps@unibas.ch
www.ceps.unibas.ch

Das CEPS bildet weiter

Das CEPS bietet berufsbegleitende Weiterbildung an. Deshalb richten wir unsere Lehrgänge an den speziellen Bedürfnissen unserer Teilnehmenden aus.

Blended Learning:

Die Wissensvermittlung erfolgt in einer Kombination von Präsenzzeiten und E-Learning. Damit wird die Flexibilität elektronischer Lernformen mit der Intensität des direkten Kontakts optimal kombiniert.

Interdisziplinarität:

Im Arbeitsalltag sehen Sie sich oft mit komplexen Fragestellungen konfrontiert. In den Lehrgängen des CEPS werden einzelne Themen immer aus ökonomischer und juristischer Perspektive behandelt.

Universitäres Nachdiplomstudium:

Der Zertifikatslehrgang Nonprofit & Public Management bietet einen direkten Einstieg in den MAS/DAS in Nonprofit Management & Law, der mit einem Master in Advanced Studies (60 ECTS) bzw. Diploma of Advanced Studies (30 ECTS) der Universität Basel abgeschlossen werden kann. Zielsetzung dieses Weiterbildungsprogramms ist die Vermittlung der rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen für das Nonprofit Management. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:
www.ceps.unibas.ch/weiterbildung

Flexibilität:

Die Weiterbildung am CEPS ist modular aufgebaut und lässt sich daher bestens mit der persönlichen Zeitplanung abstimmen. Die einzelnen Teilleistungen des MAS/DAS in Nonprofit Management & Law lassen sich nach Bedarf über einen längeren Zeitraum verteilen.